

1326. November 18. o. O.

In oct. b. Mart.

Einnahmeverzeichniss des Breslauer Domherrn Nuntius Andreas de Verulis von den in Polen für die römische Kirche (bis einschliesslich Pfingsten 1327) erhobenen Kollekten. Es giebt Nikolaus Bancz, Domherr der Krakauer Kirche, von seiner auf 35 Mk. geschätzten Pfründe 2 Mk. 2 Skot und 10 Denare, Walther, Breslauer Scholastikus und Domherr der Krakauer Kirche, im ersten Termin 2 Mk. 16 1/2 Skot und 3 Denare, Clemens von **Breslau**, Altarist der Krakauer Kirche, im ersten Termin 21 1/2 Skot und 3 Denare. Im decanatu Slavcoviensi haben Wenzel, Pfarrer von Rept (**Repten**, Kr. Beuthen) von 5 Mk. in 2 Raten 12 Skot, Nikolaus, Pfarrer der Kirche zu Biscupicz (Biskupiz, Kr. Beuthen) nichts gegeben, Franzco, Pfarrer zu Camen (**Kamin**, Kr. Beuthen) im ersten Termin 5 Skot 18 Denare, Nikolaus, Pfarrer der Margarethenkirche zu Bitom (**Beuthen** O.-S.), von 12 1/2 Mk. Einkünften im ersten Termin 18 Skot, Prossho, Pfarrer der Marienkirche zu Bitom von zweijährigen Einkünften im ganzen 12 Skot, Mathias, Pfarrer zu **Mislowicz** seu Mislimicz, desgleichen 1 Mk., Bruder Heinrich, Prokurator gewisser Zehnten des Vincenzstiftes bei Breslau, von den Klosterzehnten im Beuthener Lande, Krakauer Diözese, auf 2 Mk. geschätzt für das Jahr 4 Skot und 19 Denare, Bruder Henco, Mag. des h. Geisthospitals zu Carow (**Chorzow**) bei Bitom von 4 Mk. Einkünften 6 1/2 Skot, Peter, Pfarrer zu Pechar (**Piekar**, Kr. Beuthen), von 2 Mk. Einkünften 2 Skot und 9 1/2 Denare, Albert, Pfarrer zu Panow (**Paniow**, Kr. Beuthen), Heinrich, Pfarrer von Radcinchow (**Radzionkau**) von 20 Skot 2 Skot 10 Denare, Wenzel, Pfarrer zu Nicolow (**Nicolai**), von 6 Mk. Einkünften 7 Skot und 5 Denare, die Kirche zu Michalkowicz (**Michalkowitz**, Kr. Beuthen) ist wüste, Adam, Pfarrer zu Carow (Chorzow), von 1 Mk. Einkünften 1 Skot

und 5 Denare, Nikolaus, Pfarrer zu Niculticz (**Mikulschütz**, Kr. Beuthen) von 1/2 Mk. Einkünften 18 Denare. Im Dekanat von Oswencim (**Auschwitz**) Nikolaus, Pfarrer der halben Kirche zu Oswencim, von 30 Mk. Einkünften 1 Mk. 19 Skot und 5 Denare, ebenso Leonardus, Pfarrer der andern halben Kirche daselbst, desgleichen, Bernhard, Pfarrer de Medzwna (**Miedzna**) seu Cuncendorf von 5 Mk. und 18 Skot in 2 Raten 16 Skot und 13 Pf., Johann, Pfarrer zu Lensin (**Lendzin**, Kr. Pless), von 7 Mk. 3 Groschen Einkünften statt 23 Skot 6 Denare nur 19 1/2 Skot, Konrad, Pfarrer von Breze (**Brzestz**, Kr. Pless), hat 4 Mk. 2 Skot Einkünften, ist gebannt, hat nichts gegeben, Johann, Pfarrer zu Visla (**Weichsel**, Kr. Pless), von 1 Mk. und 18 Skot Einkünften 2 1/2 Skot, Nikolaus, Pfarrer zu Plessina (**Pless**), von 16 Mk. Einkünften 23 Skot und 1 Denar, Nikolaus, Pfarrer zu Czuiclitz (**Czwicklitz**, Kr. Pless), von 4 Mk. und 2 Skot Einkünften 4 1/2 Skot und 4 1/2 Denare, Johann, Pfarrer von Studna (**Staude**, Kr. Pless) von 3 Mk. 18 Skot Einkünften 4 1/2 Skot, Wenzel, Pfarrer zu Susecz (**Sussetz**, Kr. Pless), von 2 1/2 Mk, Einkünften 3 1/2 Skot und 2 1/2 Denare, Gregor, Pfarrer zu Woskic (**Woschczütz**, Kr. Pless), von 2 1/2 Mk. Einkünften, gebannt, nichts gegeben.

Theiner, Mon. vet. hist. Pol. I, 228/251.

Codex Diplomaticus Silesiae, Bd. 18, 1898; Regesten zur schlesischen Geschichte, 1316 - 1326. Herausgegeben von C. Grünhagen und C. Wutke.